



## Jahresbericht Muki-Turnen 21/22

Auch in diesem Vereinsjahr haben wir mit den Mukis viele lässige Turnstunden verbracht. Im Schnitt haben 2x pro Woche je 5 Mukis teilgenommen. Es wurde zeitgemäss das Osternest befüllt, auf Baustellen geholfen, gewandert, gemostet, sogar an die Chilbi gings und auch die Hunde von Paw Patrol konnten auf unsere Hilfe zählen. Einige Glückliche bekamen von den Muki-Kindern sogar eine Adventspost...

Das Muki-Reisli im Sommer hat nicht stattgefunden, aber beim Abschlussmuki durften wir wie im gewohnten Rahmen 21 Kinder vom Muki- ins Chindsgi-Land verabschieden. Es wurde noch einmal geturnt, die frischgebackenen Chindsgi-Kinder bekamen mit ihrem Namen eingravierte Chlefeli, und anschliessend konnten wir noch gemütlich beisammen sitzen.

An diesem Turnen haben wir Chriss Zimmermann mit einem herzlichen Dankeschön für ihren Einsatz, war er auch nur kurz, bereits wieder als Leiterin verabschiedet.

Das Weihnachtsmuki haben wir kurzerhand in ein gemütliches Weihnachts-Znüni vor der Turnhalle verzaubert, so dass alle von den 30 Mukis teilnehmen durften.

Im neuen Jahr haben die Leiterinnen beschlossen, dass das Mukiturnen erst ohne Zertifikatspflicht wieder aufgenommen wird. Vielleicht bringt uns diese Pause neue, motivierte Muki-Mamis ins Leiterteam, wer weiss...

Kurzversion für Michelle:

Die Mukis haben mit viel Einsatz wieder viele lässige Turnstunden verbracht. Es wurde zeitgemäss das Osternest befüllt, auf Baustellen geholfen, gewandert, gemostet, sogar an die Chilbi gings und auch die Hunde von Paw Patrol konnten auf unsere Hilfe zählen. Einige Glückliche bekamen von den Muki-Kindern sogar eine Adventspost...

Im Abschlussturnen vor den Sommerferien haben wir 21 Kinder vom Muki-Land ins Chindsgiland verabschiedet. Auch Chriss Zimmermann haben wir traurig aber dankend aus unserem Leiterteam ziehen lassen.

Nach den Sommerferien haben wir im Schnitt mit 10 Mukis pro Woche geturnt.

Sobald wir im neuen Jahr niemanden mehr vom Mukiturnen ausschliessen müssen, werden wir unsere Turnstunden wieder mit Freude und Elan anbieten.